

## Niederschrift

über die Sitzung am Donnerstag, 22.03.2007  
im Kreishaus Borken

### Anwesend:

### Vorsitz:

Gerd Wiesmann

### Mitglieder:

Eckart Ballenthin	Stadtlohn	
Roman Cebaus	Stadtlohn	
Magdalene Garvert	Rhede	
Hans Hund	Bocholt	
Irmgard Kerkhoff	Rhede	
Paul Lensing	Borken	
Elisabeth Lindenhahn	Raesfeld	
Hans Theo Peschkes	Bocholt	
Rudolf-Josef Schmitz	Heek	
Ursula Schulte	Vreden	
Gertrud Söbbing-Krumkamp	Ahaus	Vertretung für Hermann Horstick
Winfried Sperlbaum	Borken	Vertretung für Clemens Voß
Jens Steiner	Heek	Vertretung für Martin Schmitz
Wilhelm Stilkenbäumer	Reken	
Heinz-Josef Tönnes	Heiden	
Gabriele Wahle	Ahaus	
Gertrud Welper	Vreden	

### Vertreter/innen der Verwaltung:

Kreisdirektor Werner Haßenkamp  
Ltd. Kreisrechtsdirektor Dr. Hermann Paßlick  
Ltd. Kreisvermessungsdirektor Karl-Peter Theis  
Burkhard Venhues  
Kirsten Tenspolde

**Erledigung der Tagesordnung:**

Landrat Gerd Wiesmann eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Erschienenen. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Zur Tagesordnung beantragt Kreisausschussmitglied Welper, den Tagesordnungspunkt 12 – Anzeige und Genehmigung von Nebentätigkeiten des Landrats – im öffentlichen Teil zu behandeln.

Landrat Gerd Wiesmann gibt für die anschließende Diskussion die Sitzungsleitung an die stv. Landrätin Wahle ab und verlässt den Sitzungsraum.

Kreisdirektor Werner Haßenkamp macht deutlich, dass eine Behandlung von Personalangelegenheiten im öffentlichen Teil der Sitzung nach der Geschäftsordnung nicht zulässig sei. Im Übrigen werde die Auflistung der Nebentätigkeiten des Landrats veröffentlicht.

Stv. Landrätin Wahle stellt Einvernehmen fest, dass die Fragestellung damit erledigt sei.

**A. Öffentlicher Teil****Punkt 1: Fortsetzung der kaufmännischen und technischen Geschäftsbesorgung für das Abwasserwerk der Stadt Gescher  
Vorlage: 0042/2007**

---

Berichtersteller/in: Kreisdirektor Werner Haßenkamp

Kreisausschussmitglied Kerkhoff bittet um Überprüfung, ob für die Geschäftsbesorgung Kennzahlen entwickelt werden können, um eine Vergleichbarkeit zu ermöglichen.

Kreisdirektor Werner Haßenkamp sagt eine entsprechende Abstimmung mit der EGW zu.

Auf Anfrage von Kreisausschussmitglied Steiner antwortet Kreisdirektor Werner Haßenkamp, in § 6 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung sei geregelt, dass die Stadt eine Entschädigung an den Kreis für die erbrachte Geschäftsbesorgung zahle. Damit sei die Berechnung der Entgelte festgelegt.

**Beschluss:** einstimmig  
2 Enthaltungen

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, Folgendes zu beschließen:

Dem Abschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Gescher und dem Kreis Borken über die Fortsetzung der kaufmännischen und technischen Geschäftsbesorgung für das Abwasserwerk der Stadt Gescher wird zugestimmt.

**Punkt 2: Ordnungsbehördliche Verordnung über die Öffnungszeiten für den Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen  
Vorlage: 0014/2007**

---

Berichtersteller/in: Ltd. Kreisrechtsdirektor Dr. Hermann Paßlick

**Beschluss:** einstimmig

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, Folgendes zu beschließen:

Die ordnungsbehördliche Verordnung über die Öffnungszeiten für den Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen im Kreis Borken vom 17.11.1995 wird aufgehoben.

**Punkt 3: Bericht zum Frauenförderplan (FFP) für die Periode 2004 - 2006 und Fortschreibung des FFP für die Jahre 2007 - 2009**  
**Vorlage: 0039/2007**

---

Berichterstatter/in: Ltd. Kreisrechtsdirektor Dr. Hermann Paßlick

Landrat Gerd Wiesmann stellt Einvernehmen fest, die Tagesordnungspunkte 3, 4 und 5 erst in der Sitzung des Kreistages am 29.03.2007 zu beraten.

**Beschluss:** ohne Beschluss

**Punkt 4: Maßnahmen zum Klimaschutz im Kreis Borken**  
**Antrag der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN vom 16.02.2007**  
**Vorlage: 0040/2007**

---

Berichterstatter/in: Fraktionsvorsitzende Gertrud Welper

Kreisausschussmitglied Schmitz, Rudolf, kündigt an, die CDU-Fraktion werde im Kreistag folgenden Änderungsantrag stellen:

„Der Kreis Borken stellt sich der Tatsache des globalen Klimawandels. Der Kreistag bittet die Verwaltung:

1. darzulegen, welche Maßnahmen der Kreis bereits jetzt zur Reduktion der Treibhausgase eingeleitet hat,
2. Vorschläge zu erarbeiten, durch welche weiteren Maßnahmen des Kreises Treibhausgase, die für den Klimawandel verantwortlich sind, reduziert werden können.“

**Beschluss:** ohne Beschluss

**Punkt 5: Resolution zur Reform des Sparkassengesetzes und der Gemeindeordnung**  
**Antrag der SPD-Fraktion vom 06.03.2007**  
**Vorlage: 0051/2007**

---

Berichterstatter/in: Fraktionsvorsitzende Ursula Schulte

**Beschluss:** ohne Beschluss

**Punkt 6: Einrichtung eines offenen Ganztagsbetriebes an der Brüder-Grimm-Schule - Förderschule für sprachliche Entwicklung - des Kreises Borken in Gescher**  
**Vorlage: 0033/2007**

---

Berichterstatter/in: Kreisdirektor Werner Haßenkamp

Kreisdirektor Werner Haßenkamp begrüßt die aktuelle Entwicklung und macht deutlich, die jetzige Beschlussfassung über die Investition ermögliche außerdem noch die Inanspruchnahme von Fördergeldern des Landes.

Kreisausschussmitglied Lindenbahn erkundigt sich, ob in den in der Vorlage genannten Elternbeiträgen, die sozial gestaffelt werden sollten, auch die Kosten für das Mittagessen in der Einrichtung enthalten oder ob sie separat zu entrichten seien.

Kreisdirektor Werner Haßenkamp sagt eine Beantwortung dieser Frage im Kreistag zu.

**Beschluss:** einstimmig

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, Folgendes zu beschließen:

1. Der Kreis Borken richtet mit Beginn des Schuljahres 2007/2008 den Offenen Ganztagsbetrieb in der Brüder-Grimm-Schule Gescher für 2 Gruppen ein.
2. Neubau eines Gebäudes für eine Nutzung als Offene Ganztagschule auf dem Areal der alten Hausmeisterwohnung der Brüder-Grimm-Schule.

**Punkt 7: Verlagerung des Schulstandortes der Hans-Christian-Andersen-Schule (Nebenstelle Gronau) von der Stadt Gronau in die Stadt Ahaus und Errichtung eines Ersatzgebäudes auf einem Gelände neben dem BOZ in Ahaus**  
**Vorlage: 0023/2007**

---

Berichtersteller/in: Kreisdirektor Werner Haßenkamp

**Beschluss:** einstimmig

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, Folgendes zu beschließen:

1. Der Schulstandort der Hans-Christian-Andersen-Schule (Nebenstelle Gronau) wird von der Stadt Gronau in die Stadt Ahaus verlagert.
2. Das Ersatzgebäude wird auf einem Gelände neben dem BOZ in Ahaus errichtet.

**Punkt 8: Umbesetzung in Ausschüssen und Gremien**

**Punkt 8.1: Antrag der CDU-Fraktion vom 27.02.2007**  
**Vorlage: 0043/2007**

**Punkt 8.2: Antrag der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN vom 19.03.2007**  
**Vorlage: 0048/2007/1**

**Punkt 8.3: Antrag der UWG-Fraktion vom 08.03.2007**  
**Vorlage: 0056/2007**

---

Kreisausschussmitglied Ballenthin ergänzt den CDU-Antrag um folgende Gremienumbesetzung im Ausschuss für Verkehr und Bauwesen: Herr Weiß solle stellvertretendes Mitglied, Herr Schlipfing ordentliches Mitglied werden.

Kreisausschussmitglied Welper korrigiert den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: In der Lenkungsgruppe Umsetzung SGB II solle Herr Eisele nicht ausscheiden, sondern stellvertretendes Mitglied werden.

Landrat Gerd Wiesmann stellt Einvernehmen fest, über alle Umbesetzungsanträge zusammen abzustimmen.

**Beschluss:** einstimmig

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, Folgendes zu beschließen:

Den folgenden Umbesetzungen wird zugestimmt:

Für Bernadette Aehling erfolgen folgende Umbesetzungen:

Rechnungsprüfungsausschuss	ordentliches Mitglied	Anne König
Ausschuss für Umweltschutz	stellv. Mitglied	Bernadette Aehling (als sachk. Bürgerin)
Ausschuss für Sicherheit und Ordnung	ordentliches Mitglied	Stefan Hegering
Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit	stellv. Mitglied	Anne König
Jugendhilfeausschuss	stellv. Mitglied	Anne König
Interfraktionelle Arbeitsgruppe Verwaltungsreform	ordentliches Mitglied	Josef Tönnies
Stiftung Kulturlandschaft Kreis Borken - Kuratorium	stellv. Mitglied	Gertrud Söbbing
Arbeitskreis für die Gleichstellung von und Mann	ordentliches Mitglied	Anne König
Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe – Kreisstellenbeirat	ordentliches Mitglied	Magdalene Garvert
Euregio-Mitgliederversammlung	gewähltes Mitglied	Anne König

Für Gerhard Gleis-Preister erfolgen folgende Neubesetzungen:

Ausschuss für Sicherheit und Ordnung	ordentliches Mitglied	Sven Gabbe
Rechnungsprüfungsausschuss	stellv. Mitglied	Sven Gabbe

Weitere Änderungen:

Ausschuss für Verkehr und Bauwesen	ordentliches Mitglied	Bernd Schlippsing
Ausschuss für Verkehr und Bauwesen	stellv. Mitglied	Holger Weiß

Ausschuss für Verkehr und Bauwesen:

Manfred Epping wird Stellvertreter. Neues ordentliches Mitglied ist Dietmar Eisele.

Interfraktionelle AG ÖPNV:

Manfred Epping wird Stellvertreter. Neues ordentliches Mitglied ist Dietmar Eisele.

Interfraktionelle AG Verwaltungsreform:

Dietmar Eisele scheidet aus. Neues ordentliches Mitglied ist Manfred Epping.

Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit:

Dietmar Eisele scheidet aus. Neues ordentliches Mitglied ist Gertrud Welper.

2. Stellvertreter Josef Klump scheidet aus. Neuer Stellvertreter ist Gerd Welper.



---

**Punkt 11: Anfragen**

---

**Punkt 11.1: Vakante vierte Stelle des schulpsychologischen Dienstes**

---

Auf Anfrage des Kreisausschussmitgliedes Schulte führt Kreisdirektor Werner Haßenkamp aus, das Schulministerium habe vom Land finanzierte, zusätzliche Stellen im schulpsychologischen Dienst angekündigt. Derzeit sei noch offen, wie eine Verteilung der Stellen erfolgen solle. Es sollten bei der Verteilung jedoch nicht diejenigen Kommunen durch Nichtberücksichtigung bestraft werden, die sich besonders engagiert hätten und in Vorleistung getreten seien. Klar sei bislang, dass sieben der neuen Stellen auf den Regierungsbezirk Münster entfielen und momentan Gespräche mit allen Schulämtern geführt würden, um die entsprechenden Bedarfe abzuklären. Für eine durch das Land geförderte Stelle müsse die Kommune selbst eine weitere Schulpsychologen-Stelle schaffen. Sobald die Verwaltung das Datengerüst über die bisherige Situation im Kreis und Umgebung fertig gestellt habe und die Förderkonditionen des Landes bekannt seien, werde dem Kreistag die Angelegenheit zur Entscheidung vorgelegt.

**Punkt 11.2: Einbehaltung des Kindergeldes für Grundsicherung beziehende Menschen mit Behinderungen**

---

Auf Anfrage des Kreisausschussmitgliedes Schulte antwortet Kreisdirektor Werner Haßenkamp, die Darstellung des Angelegenheit in der Presse sei sehr unglücklich gewesen. Der Kreis habe sich korrekt verhalten. So sei jedem Betroffenen vor Einleitung des Gerichtsverfahrens schriftlich mitgeteilt worden, dass nach der Entscheidung ggfls. eine Rückzahlung, selbstverständlich inklusive der Zinsen, erfolgen werde. Die Tatsache, dass es ein bundesgerichtliches Verfahren gegeben habe, zeige, dass das Thema strittig gewesen sei. Nun sei die Rechtslage eindeutig geklärt. Er sei nach wie vor davon überzeugt, dass es besser sei, Zuwendungen nachträglich auszuzahlen als sie zurückfordern zu müssen.

**Punkt 11.3: Kommunalen Radwegebau**

---

Kreisausschussmitglied Schulte erkundigt sich, ob es bereits interessierte Kommunen für den kommunalfinanzierten Radwegebau gebe.

Ltd. Kreisrechtsdirektor Dr. Hermann Paßlick sagt eine Beantwortung der Frage in der Sitzung des Kreistages durch Ltd. Kreisbaudirektor Hubert Grothues zu.

**Punkt 11.4: Geschäftsbericht 2006**

---

Kreisausschussmitglied Schulte erkundigt sich, wann der Geschäftsbericht für 2006 vorliegen werde.

Kreisdirektor Werner Haßenkamp sagt eine Beantwortung der Frage in der Sitzung des Kreistages zu.

**Punkt 11.5: Eisenbahnverkehrsknotenpunkte im Raum Dorsten**

---

Kreisausschussmitglied Stilkenbäumer informiert, in einem Presseartikel der Dorstener Zeitung seien Spar-Vorschläge des Verkehrsverbunds Rhein Ruhr (VRR) vorgestellt worden, die unter anderem die Streichung der Bahnverbindungen von Dorsten nach Coesfeld beinhalteten. Er könne diese Pläne nicht nachvollziehen, zumal auf dieser Strecke in den letzten Jahren hohe Investitionen getätigt worden seien.

Ltd. Kreisrechtsdirektor Dr. Hermann Paßlick betont, die Verträge mit dem VRR seien gerade erst langfristig geschlossen worden. Eine Weiterführung der jetzt angesprochenen Strecke sei noch vor wenigen Monaten vereinbart worden, auch mit dem Wissen, dass die Fahrgastzahlen auf diesen Strecken gering seien. Er werde sich über den Zweckverband Schienenpersonennahverkehr (SPNV) Münsterland über diese Angelegenheit informieren und in der Sitzung des Kreistages berichten.

**Ende des öffentlichen Teils**

Landrat Gerd Wiesmann schließt die Sitzung um 18:05 Uhr.

---

Gerd Wiesmann

---

Kirsten Tenspolde